

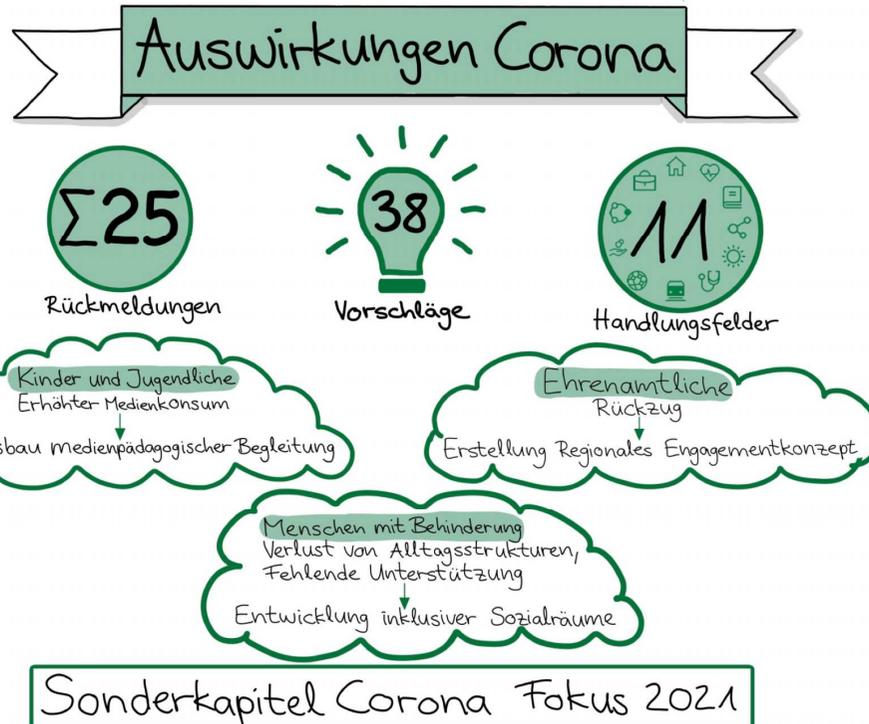
Herzlich
Willkommen



**Protokoll der
Steuerungsgruppe Sozialplanung
am 07.05.2021 (Virtuelle Sitzung)**



TOP 2 Rückmeldungen der Fokusgruppen



Anmerkungen der Steuerungsgruppe:

- Zugänglichkeit von Informationen im Blick behalten
- Barrierefreiheit der Digitalisierung
- Technische Grundausstattung fehlt zum Teil
- Dynamik der Entwicklung beachten, geeignetes Instrument zur Informationsbereitstellung finden

TOP 3 und 4 Sozialpolitische Zielvorschläge



Anmerkungen der Steuerungsgruppe

- Vorschlag Wohnen operationalisieren
- Strategische Reserve für alle medizinischen Bereiche
- Ebenen Zielgruppen und Strukturen verdeutlichen

Ergebnis der Umfrage

1. Wie stehen Sie zu den vorgestellten sozialpolitischen Zielvorschlägen insgesamt?

Ich stimme zu	(15) 100%
Ich habe noch Anmerkungen	(0) 0%
Passen für mich nicht	(0) 0%

TOP 5 Einschätzung der Handlungsempfehlungen



PERSPEKTIVEN
für soziale Entwicklung und Steuerung
kreis pinneberg

Ergebnisse der Umfragen

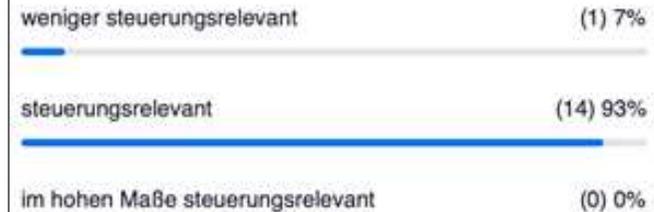
Einschätzung der Handlungsempf.

Nummerierung und Kurzbezeichnung der Handlungsempfehlungen

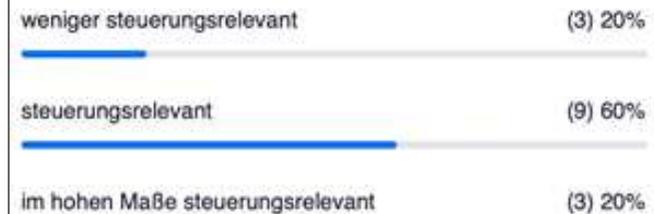
1. Absicherung Infrastruktur in Pandemie-/Katastrophenschutzplanung
2. Finanzielle Unterstützung von Digitalisierungsprozessen
3. Budgetsteuerung über Sozialindikatoren
4. Bestands- und Bedarfsanalyse Kinder- und Jugendarbeit
5. Koordination Fachkräftegewinnung Pflege
6. Erwerb und Verlängerung von Zweckbindungen Wohnen

weniger steuerungsrelevant ≤ 39
 steuerungsrelevant 40-51
 im hohen Maße — ≥ 52

1. HE 1 - Absicherung Infrastruktur in Pandemie/ Katastrophenschutzplanung



2. HE 2 - Finanzielle Unterstützung von Digitalisierungsprozessen



TOP 5 Einschätzung der Handlungsempfehlungen



TOP 7 Anmerkungen zu den Handlungsempfehlungen



Zu 1. Absicherung Infrastruktur in Pandemie/-Katastrophenschutzplanung

- Zeitliche Begrenzung der finanziellen Absicherung von 8 Wochen überdenken
- Weitere Angebote neben den Sozialgesetzbüchern berücksichtigen
- Geeignete Kommunikationskonzepte sind besonders wichtig
- „Herzstück“ evtl. anders formulieren, andere Anbieter nicht nachrangig, müssen ergänzt werden, evtl. weitere Handlungsempfehlung im Sinne der Gleichrangigkeit
- Vorrangigkeit anderer Leistungsverpflichtungen bei Nichteinhaltung sanktionieren

TOP 7 Anmerkungen zu den Handlungsempfehlungen



Zu 2. Finanzielle Unterstützung von Digitalisierungsprozessen

- Umsetzung muss bewertet werden, damit keine Nachteile entstehen (Auswirkungsbewusstsein)
- Bildung, auch außerschulische, ist von großer Bedeutung
- Barrierefreiheit nicht vergessen, zusätzliche Unterstützungsbedarfe
- Auch Strukturen beachten

Zu 3. Budgetsteuerung über Sozialindikatoren

- Breitere Basis der Fachgruppe für bessere Beurteilung

TOP 7 Anmerkungen zu den Handlungsempfehlungen



Zu 4. Bestands- und Bedarfsanalyse Kinder- und Jugendarbeit

- Erfüllung der Jugendhilfeplanung
- Handlungsempfehlung wurde in Abstimmung mit den Kommunen an den JHA herangetragen

Zu 5. Koordination Fachkräftegewinnung Pflege

- Zeithorizont nicht kompatibel zur Herausforderung, braucht länger
- Fachkräftemangel ist ein generelles Problem im sozialen Bereich
- Strukturprobleme können besser zentral gelöst werden
- Handlungsempfehlung zunächst für den Bereich Pflege ist als „Fuß in der Tür“ zu verstehen
- Bemühungen um Ausbildung verstärken

TOP 7 Anmerkungen zu den Handlungsempfehlungen



Zu 6. Erwerb und Verlängerung von Zweckbindungen Wohnen

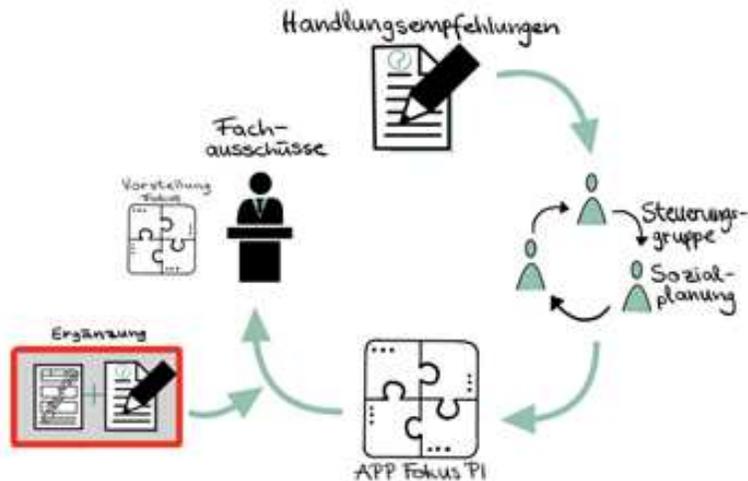
- Belegrechte entstehen in den Kommunen, für die Verwaltung müssten diese Finanzmittel erhalten
- Wenn der Kreis Belegrechte verwaltet, müssten hierfür Kapazitäten bereitgestellt werden
- Verfahren zur Umsetzung konkretisieren

Weitere Anmerkungen

Die Steuerungsgruppe reflektiert die angepasste Einschätzungsmethode mit drei für die Kriterien gebildeten Kategorien (soziologisch-pädagogische Effekte, strategische Ziele, Finanzierung und Umsetzbarkeit) und stellt fest, dass diese sich in der Praxis bewährt hat.

TOP 8 Vorgehen in der Sozialplanung

Vorschlag zur Ergänzung des Sozialplanungssystems -Pilotphase-



2022 gemeinsame Bewertung im Rahmen der Evaluation

Diskussion zu Ergänzung vorgehen Sozialplanung

- ⇒ So schnell wie möglich in die Politik / Ausschüsse
- ⇒ gegen Umsetzung so kurz vor der Evaluation
- ⇒ Wie können wir der Arbeit der Fokusgruppen mehr Bedeutung geben?
- ⇒ Gefahr „kommt von Verwaltung“?
- ⇒ Wirksamkeit muss erhöht werden
- ⇒ Bei Ausschuss-Vorsitzende werben um Verantwortung
- ⇒ Ergebniss von heute als Votum der Steuerungsgruppe an Politik geben
- ⇒ Starten mit Teileilungsvorlagen
- ⇒ Evtl. ausweiten

TOP 8 Vorgehen in der Sozialplanung



Weitere Anmerkungen:

- Gutes Instrumentarium der Sozialplanung wird nicht gelebt
- Austausch zum Umgang mit abgelehnten Handlungsempfehlungen
- Offenheit für weitere Optionen erhalten

Empfehlung der Steuerungsgruppe:

Alle steuerungsrelevanten Handlungsempfehlungen werden pilothaft nicht nur im Fokus veröffentlicht, sondern über eine Mitteilungsvorlage auch direkt in die jeweils zuständigen Fachausschüsse gegeben.

Die Bewertung der Ergänzung des Verfahrens soll 2022 gemeinsam mit den politischen Vertreter*innen im Rahmen der Evaluation des Gesamtverfahrens erfolgen.

TOP 9 Ausblick



Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe Sozialplanung findet statt am

**Freitag, 03.12.2021
um 13.00 Uhr.**

Themen:

Konzeption der Sozialplanungskonferenz
Evaluation des Sozialplanungssystems